



BERNER JÄGERVERBAND

FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS

Protokoll der Präsidentenkonferenz vom Freitag, 9. Februar 2024, 16.00 Uhr Restaurant «Landgasthof Schönbühl» in Schönbühl

Präsenz Vorstand:

Anwesend: Lorenz Hess, Präsident
Bruno Sommer, 1. Vizepräsident
Raymond Treohler, 2. Vizepräsident
Daniel Büchi, Kassier
Marc Beuchat, Präsident Hundekommission
Johnny von Grünigen, Präsident Hegekommission
Günter Stulz, Präsident Schiesskommission
Sylvio Svensson, Präsident Medienkommission
Daniela Jost, Sekretärin BEJV

Gäste: Nicole Imesch, Kantonale Jagdinspektorin
Christian Graber, Mitglied der Kantonalen Jagdkommission

Entschuldigt: Daniela Fahrni, Präsidentin Kommission für Jagdhornblasen und Kultur
Christian Bock, Patentjägerverein Seeland, vertreten durch Simon Ineichen
Fabian Stucki, Jagd- und Wildschutzverein Thun und Umgebung, vertreten durch Jürg Kaufmann
Alex Wäfler, Präsident Jägerverein Kandertal, vertreten durch Marlèn Brügger
Max Brunner, Präsident Jägerverein Mürren, ohne Stellvertretung
André Künzli, Präsident Jagd- und Wildschutzverein Interlaken und Umgebung, ohne Vertretung

Abwesend:

Präsenz Vereinspräsidenten oder Stellvertreter:

A	Jagd- und Wildschutzverein Adelboden	A	Vorstehhundjägerverein des Kantons Bern
A	Jägerverein Kandertal	A	Jägerverein Oberaargau
A	Jagd- und Wildschutzverein Brienz und Umgebung	A	Jagd- und Wildschutzverein „Hubertus“ Bern

A	Jagd- und Wildschutzverein Grindelwald	A	Patentjägerverein Seeland
E	Jagd- und Wildschutzverein Interlaken und Umgebung	A	Jagd- und Wildschutzverein Region Burgdorf
A	Hege- und Jagdverein „Hubertus“ Interlaken	A	Jagd- und Wildschutzverein Fraubrunnen
A	Jagdverein Lauterbrunnen	A	Jägerverein Konolfingen
E	Jagdverein Mürren	A	Jagdverein Laupen
A	Jägerverein Niedersimmental	A	Jägerverein Schwarzenburg
A	Jägerverein Oberhasli	A	Jagdverein Gürbetal
A	Jägerverein Obersimmental	A	Jagd- und Wildschutzverein Oberemmental
A	Jagd- und Wildschutzverein Saanenland	A	Jagd- und Wildschutzverein Trachselwald
A	Jagd- und Wildschutzverein Thun und Umgebung	A	Société de chasse du district de Courtelary
A	Natur-, Jagd- Wildschutzverein Stockental	A	Société des chasseurs du district de Moutier
		A	Société des chasseurs du district de la Neuveville

A: Anwesend / E: Entschuldigt / Abw. ohne Nachricht

1. Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 30.6.2023

Nach der musikalischen Begrüssung durch die Jagdhornbläsergruppe Fraubrunnen, begrüsst BEJV Präsident Lorenz Hess die Gäste und die Präsidenten zur 1. Präsidentenkonferenz 2024. Einen speziellen Gruss richtet er an die neue Bernische Jagdinspektorin, Nicole Imesch.

Das Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 30.6.2023 in Ersigen wird unter Verdankung an die Verfasserin, Daniela Jost, ohne Bemerkungen und Ergänzungen genehmigt.

Die Bestätigungswahl von Frau Sabine Brechbühl als neues Mitglied in der Medienkommission wird unter Traktandum 6. nachtraktandiert.

Das Traktandum «4.Genehmigung Hegereglement und Reglement über die Hegekasse» muss abtraktandiert werden und wird an der Sommer PK vom 21.6.2024 wieder aufgenommen. Irrtümlich wurden für die beiden Dokumente nicht die aktuellen Versionen verschickt. Die Sekretärin, Daniela Jost, entschuldigt sich für diesen Fehler.

2. Informationen des Präsidenten

BEJV Präsident Lorenz Hess informiert die Präsidenten zu folgenden Themen:

- BEJV Präsident Lorenz Hess findet es nicht gut, mussten die Regulationsabschüsse der Wölfe teilweise gestoppt werden. Die Art und Weise wie die Wölfe im Kanton Wallis bejagt wurden, ist aus Sicht des BEJV Präsidenten nicht förderlich für das Image der Jagd. Der Kanton Graubünden hat die gleiche Jagd ganz anders organisiert, auch unter Beizug der Jägerschaft.
- Am 19.1.2024 fand die Präsidentenkonferenz von JagdSchweiz statt. Lorenz Hess weist speziell auf die Homepage von JagdSchweiz hin, die sehr viele gute Kommunikationsinstrumente zur Verfügung stellt. Auch Social Media mässig ist JagdSchweiz sehr gut unterwegs.
- Rehkitzrettung mit Drohen: am 4.9.2023 wurde im Grossen Rat des Kantons Bern die Motion zur Finanzierung der Rehkitzrettung mit der Drohne (Beitrag Kanton und Beitrag durch die Landwirtschaft) eingereicht. Die Motion wird voraussichtlich in der Frühlingssession behandelt.
- Thema «Luchs»: Erneut traf sich BEJV Präsident Hess mit dem Bundesamt für Umwelt, mit dem Eidg. Jagdinspektor, Reinhard Schnidrig. Ziel all dieser Gespräche ist es, die

Luchsthematik in die aktuell laufende Revision der Eidg. Jagdverordnung einzubauen. Diese wird im Frühling in die Vernehmlassung gehen.

3. Informationen der Jagdinspektorin

Die neue Bernische Jagdinspektorin, Nicole Imesch, stellt sich mit sympathischen Worten den Präsidenten und den Gästen vor und erläutert ihre Motivation, sich für das sehr verantwortungsvolle Amt als Jagdinspektorin beworben zu haben: das Wohlergehen der Wildtiere liegt der Jagdinspektorin sehr am Herzen und sie möchte mit ihrem Engagement im Kanton Bern etwas bewegen zu Gunsten der Wildtiere. Sie will sich aber auch für die Berner Patentjagd einsetzen und ist eine überzeugte Patentjägerin. Wichtig ist für Nicole Imesch, dass die Jäger und Jägerinnen nicht zu «Schädlingbekämpfer» degradiert werden. Sie schätzt die grosse Arbeit, der Berner Jägerschaft zu Gunsten der Wildtier und der Jagd sehr und bedankt sich für dieses grosse Engagement.

N. Imesch hat festgestellt, dass bei Diskussionen oft ein Gegeneinander statt ein konstruktives Miteinander herrscht. Diesen Umstand will sie verbessern. Sie freut sich sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit dem BEJV und erläutert, wie sie diese Zusammenarbeit sieht:

Prinzipien der Zusammenarbeit Jagdinspektorat – BEJV

Ich biete: Offenheit/Direktheit, Partizipation/Austausch, klare Ausrichtung (Wohlergehen der Wildtiere, weidgerechte Jagd), Engagement.

Ich bitte um: Offenheit /Direktheit, Ehrlichkeit, Aufgeschlossenheit, Respekt vor den Wildtieren/miteinander

Die Jagdinspektorin ist sehr gerne bereit, an Sektionsversammlungen teilzunehmen. Aber noch lieber würde sie an Hegeeinsätzen in den Sektionen dabei sein.

Lorenz Hess ist der Ansicht, wenn wir von beiden Seiten die von Nicole Imesch präsentierten Punkte aufnehmen und respektieren, ist schon viel erreicht.

Bruno Sommer wünscht sich, dass der von der Jagdinspektorin genannte Wille auch in das Wildhütercorps getragen und dort gelebt wird.

Die Jagdinspektorin präsentiert den Präsidenten einen ersten Rückblick auf die Jagd 2023 und erläutert die Jagdstrecken der Gämse, des Rothirsches und des Rehwilds, Präsentation siehe als Anhang zum Protokoll. Anlässlich der Delegiertenversammlung des BEJV wird der detaillierte Rückblick präsentiert.

Diskussion:

Markus Hurni, Sektion Gürbetal: wenn man in einzelnen Wildräumen kleinräumige Abschussvorgaben macht, besteht die Gefahr, dass die Jagdausübung unnötig erschwert und nur noch mit besten Ortskenntnissen ausgeübt werden kann.

Rothirsch: Der Bestand geht stetig rauf. 2023 wurden 1'047 Rothirsche erlegt, das erste Mal wurden über 1'000 Stück erlegt. Die Rothirschjagd 2023 verlief erfolgreich. Beim Hirsch ist das Geschlechterverhältnis immer ein wichtiges Thema. In den Wildräumen 16 und 17 konnte das Abschusskontingent nicht erreicht werden. Es besteht vielerort eine gewisse Angst vor Wildschägen, wenn der Hirsch sich in einem Gebiet etabliert. Die Jagdinspektorin weist darauf hin, dass es eine grosse Herausforderung bedeutet, in Gebieten, wo der Hirsch sich ausbreiten soll, den richtigen Moment zu finden, um den Bestand zu regulieren.

Markus Hurni regt an, zukünftig die etwas starren Wildraumgrenzen zu überdenken. Die Jagdinspektorin hat bei der Jagdplanung für den Rothirsch den Lead übernommen. Auch die interkantonale Planung ist beim Rothirsch ein Thema.

Bruno Sommer weist darauf hin, dass es Wildräume gibt, für die die Empfehlung der Kommission nicht mit der Meinung der Wildhut übereinstimmt und dann doch die Empfehlung der Wildhut umgesetzt wird. Das führt teilweise zu Frustrationen bei der Jägerschaft aber auch bei den Landwirten.

4. Genehmigung Hegereglement und Reglement über die Hegekasse

Verschoben auf die Präsidentenkonferenz vom Sommer 2024.

5. Genehmigung Spesenreglement

Der Kassier, Daniel Büchi, erläutert den Präsidenten die wichtigsten Anpassungen im Spesenreglement (Fahrpauschalen neu in der Tagespauschale integriert und einheitliche Ansätze für die Verpflegung während eines Einsatzes). Die Anpassungen werden Mehrkosten

von ca. CHF 4'000.- generieren. Der BEJV Vorstand wird sich an der Vorstandsklausur 2024 dem Thema «Finanzen» widmen.

Die Präsidenten stimmen dem angepassten Spesenreglement einstimmig zu

6. Bestätigungswahlen

- Bestätigungswahlen Ausbildungskommission: Kursleiter Oberland Ost: Tom Schild.
Die Präsidenten bestätigen die Wahl von Tom Schild einstimmig.
- Bestätigungswahlen Kt. Schiesskommission: Chef Schiessbetrieb Rouchgrat: Michel Röthlisberger und Chef Weiterbildung (neues Mitglied): Erich Guggisberg
Die Präsidenten bestätigen die Wahl von Michel Röthlisberger (Chef Rouchgrat) und Erich Guggisberg (Chef Weiterbildung Schiessen) einstimmig
- Bestätigungswahlen Medienkommission: Sabine Brechbühl
Die Präsidenten bestätigen die Wahl von Sabine Brechbühl einstimmig.

7. Anträge aus den Sektionen

Antrag Sektion Jagdverein Gürbetal

Bevor Entscheide der Hegekommission zu zurückgeforderten Beträgen der jährlichen Hegerechnung einer Sektion schriftlich eröffnet werden und somit nur noch die Möglichkeit Akzeptanz oder Einsprache möglich sind, ist ab einer "Streitsumme" <CHF 100.— bilateral das Gespräch mit der jeweiligen Sektion zu suchen.

Begründung:

Unser Verein hat gegen den Entscheid der Hegekommission, eine seit über 40 Jahre abgerechnete und bis dato unbestrittene Pacht für einen Wildacker im oberen Gürbetal nicht zurück zu erstatten, Einsprache erhoben. Der Fall ist in Zwischenzeit zu Gunsten des JVG entschieden und abgeschlossen worden. Damit solche Entscheide nicht wieder ohne vorgängige Rücksprache auf den Rechtsweg geschickt und sogleich mit der CHF 1'500.— Strafkeule versehen werden (siehe dazu auch das Pamphlet der WEU im Anhang), soll verhandelt werden. Den welche Partei auch immer im Einspracheverfahren obsiegt, zahlen die Verfahrenskosten immer die Jäger. Ob in der Sektion oder via Verband! Dazu sind die entsprechenden Reglemente entsprechend anzupassen.

In Art. 3 der Vereinbarung über die Hegekasse, ist auch von einem Reglement des BEJV über die Hegekasse die Rede. Dieses Dokument ist nicht auf der Homepage des Verbandes aufgeschaltet.

Der Präsident der Sektion Jagdverein Gürbetal, Markus Hurni, erläutert den Antrag und die Motivation, die zum Einreichen des Antrages geführt hat.

Johnny von Grünigen, Präsident der Kantonalen Hegekommission führt aus, dass es das erste Mal ist, dass eine Sektion den Rechtsweg beschritten hat. Bei Differenzen wurde bis anhin immer das Gespräch zwischen der betroffenen Sektion und der Hegekommission geführt. Zudem ist klar geregelt, dass Neuanschaffungen von Hegematerial **vorgängig** durch die Hegekommission zu bewilligen sind.

Die Präsidenten lehnen den Antrag mit 31 NEIN zu 27 JA ab.

Antrag Sektion Jägerverein Konolfingen:

Nach der theoretischen wie der praktischen Jagdprüfung der JJ ist das Ergebnis der Prüfung den jeweiligen Vereinspräsidenten zeitnah und direkt mitzuteilen. Eine Mitteilung betr. die bestanden Prüfungen ist ausreichend.

Begründung: Wie bekannt ist, sind die Vereine stark in die Ausbildung der JJ eingebunden. Die JJ werden durch die Obmänner aber auch durch die Präsidenten durch ihre zweijährige Ausbildungszeit geführt und betreut. Dies gestaltet sich je nach Person mehr oder weniger aufwändig. Wir empfinden es daher als störend, dass die Resultate der Jagdprüfungen unserer Jungjagenden (Vereinsmitglieder) mühsam erfragt und zusammengetragen werden müssen

Der Präsident der Sektion Jägerverein Konolfingen erläutert kurz den Antrag und warum er eingereicht wurde.

Daniel Wieland, Präsident der Kantonalen Ausbildungskommission, informiert, dass auch die Ausbildungskommission sehr daran interessiert ist, die durch den Antrag geforderten Resultate

zu kennen. Die Kommission hat den Antrag bereits gestellt und er wurde durch das Jagdinspektorat abgelehnt, aus Datenschutzgründen. Die Jagdprüfungskommission hat entschieden, die Angaben erst am Schluss der Prüfungen zu geben. Insbesondere beim Durchfallen bei der Theorie wäre es sehr wichtig, dass rasch bekannt ist, welche Kandidatinnen und Kandidaten nicht erfüllt haben, damit sie unverzüglich wieder in den Theorieunterricht einsteigen können. D. Wieland wünscht sich, dass das Jagdinspektorat noch einmal prüft, ob die Namen nicht doch mitgeteilt werden könnten. Ruedi Hofer unterstützt diesen Wunsch und weist darauf hin, dass die Namen von Jungjägerinnen und Jungjäger, die zum Beispiel die Kursgebühren nicht bezahlt haben, den Sektionen mitgeteilt werden. Andreas Stebler unterstützt das Votum von Daniel Wieland und den Antrag der Sektion Konolfingen sehr, auch beim Hubertus Bern ist oft unklar, wer die Prüfung nicht bestanden hat. Die Präsidenten nehmen den Antrag bei drei Gegenstimmen an.

8. Wahl Mitglieder „Kt. Jagdkommission“

Alle Jagdvertreter in der Jagdkommission stellen sich zur Wiederwahl. Es wurden keine weiteren Kandidaten gemeldet., deshalb gelten die amtierenden Mitglieder als gewählt und sie werden dem Kanton gemeldet.

9. Informationen aus den Kommissionen

- Kassier (Daniel Büchi)
Die Hegekasse konnte mit einem Gewinn von CHF 52'000.- abgeschlossen werden. Wenn das Hegereglement an der Sommer PK genehmigt wird, wird es möglich sein, Geld aus der Hegekasse Geld für die Rehkitzrettung mit Drohnen auszubehalten.
- Ausbildungskommission (Daniel Wieland):
 - In den letzten Wochen fanden die Eröffnungsabende an den Kursorten statt: 112 Jungjägerinnen und Jungjäger haben die Ausbildung angetreten.
 - 127 Kandidaten gehen 2024 an die Jagdprüfung, 10% davon sind Repetenten
 - Es gibt immer mehr Jungjägerinnen und Jungjäger, die die minimal geforderten Pflichtstunden nicht erreichen. Dieser Umstand stimmt den Präsidenten der Kt. Ausbildungskommission sehr nachdenklich.
 - Die Sektionen werden gebeten, das Unterschriftenblatt auszufüllen und zeitnah an D. Wieland einzureichen. Das Dokument wird den Präsidenten zusammen mit dem Protokoll zugestellt.
 - Die Auszahlung an die Sektionen für den Aufwand im Zusammenhang mit der JJ Ausbildung wird mit Stichtag 31.5.2024 ausbezahlt.
 - Pedro Kuhn hat in der Ausbildungskommission demissioniert. Neu ist Gaby Steinhuber für die Kasse zuständig. Neuer Vizepräsident der Ausbildungskommission ist Bruno Aebi Es gibt zudem einige personelle Änderungen im Instruktor Corps.
- Hundekommission (Marc Beuchat)
Die Planung 2024 ist auf Kurs, alle Prüfungen konnten terminiert und die Durchführungsorte festgelegt werden.
- Schiesskommission (Günter Stulz)
 - Die Termine der Schiesskommission sind auf der Homepage des BEJV aufgeschaltet. Als nächstes steht am 17.2.2024 das Treffen der Schiessobmänner an. Die Sektionen werden gebeten, daran teilzunehmen.
 - Der Jagdschützenmeisterkurs 2024 ist mit 32 Teilnehmenden ausgebucht.
- Hegekommision (Johnny. von Grünigen)
 - Im Kanton Bern wurden im Jahr 2023 über 38'000 Stunden Hegearbeit geleistet, 6'000 Stunden mehr, als 2022 und die meisten dieser Stunden wurden für die Rehkitzrettung aufgewendet. Johnny von Grünigen bedankt sich ganz herzlich für diese grosse Arbeit in den Sektionen.

- Am 16.3.2024 findet in Spiez die Hegematerialausgabe statt. Die Präsidenten sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Die Bestellungen für Hegematerial müssen bis am 1.12. des Vorjahres eingereicht werden.
- Die Anträge für die «Gelichterabschussbewilligung» müssen für 2025 bis zum 15.12.2024 eingereicht werden. Es muss nach der Jagdausbildung 3 Jahr aktiv Hegearbeit geleistet werden, um diese Bewilligung zu erhalten. Die Präsidenten werden gebeten, ihre Mitglieder entsprechen zu informieren.
- In Woche 7 findet eine Sitzung der Sonderkommission Wildräume statt. BEJV Präsident Lorenz Hess unterstreicht die Wichtigkeit einer guten Vorbereitung der Mitglieder in den Wildraumkommissionen. In den Wildräumen sollten Jägerinnen und Jäger Einsitz nehmen, die ihre Meinung kompetent vertreten können.
- Medienkommission (Sylvio Svensson)
Sylvio Svensson macht einen Rückblick auf das Jahr 2023 und einen Ausblick auf das Jahr 2024 (siehe Beilage im Anhang zum Protokoll)
- Bruno Sommer: Neu kann der Versicherungsabschluss nur noch online erstellt werden. Um einen sauberen Versicherungsnachweis erstellen zu können, braucht es einen personalisierten Einzahlungsschein. Wenn jemand gar keine Möglichkeit hat, eine online Anmeldung vorzunehmen, kann er sich an Bruno Sommer wenden.

10. Austausch Vorstand – Sektionspräsidenten

Daniel Rhyn: Das Thema der C-Mitglieder ist immer wieder ein Diskussionspunkt. Bruno Sommer weist darauf hin, dass die Sektionen ihre C-Mitglieder bitte überprüfen. Bruno Sommer erklärt noch einmal, dass eine Sektion eine Person nur als B-Mitglied aufnehmen kann, wenn sie in einer anderen Sektion als A-Mitglied aufgenommen ist. Das Gleiche gilt für das Löschen von B-Mitgliedern: zuerst muss die Sektion der A-Mitgliedschaft die Person löschen und dann kann die Sektion mit der B-Mitgliedschaft auch löschen.

11. Verschiedenes

Die Sekretärin D. Jost bittet die Sektionen, ihre Mitgliederverwaltung **per 31.3.2024** zu aktualisieren. Anhand dieser Datenstände werden die Rechnungen für den Verbandsbeitrag an die Sektion verschickt.

Um 17.50 Uhr schliesst BEJV Präsident Lorenz Hess die erste-Präsidentenkonferenz 2024 und wünscht allen für den Apéro à Guete und gute Gespräche unter den Präsidenten.

Jegenstorf, 9. Februar 2024

Für das Protokoll:



Daniela Jost
Sekretärin BEJV



Lorenz Hess
Präsident BEJV